

Allee des Monats März 2019



Die historische Allee aus Stiel-Eichen an der Kreisstraße 12 zwischen Kirchlinteln und Kükenmoor im Landkreis Verden wurde vom Niedersächsischen Heimatbund e.V. (NHB) zur Allee des Monats März 2019 gekürt.

Die Allee besteht aus mächtigen Stiel-Eichen (*Quercus robur*), die zum Teil ein erhebliches Alter von mehr als 100 Jahren aufweisen. Auf einer Länge von ca. 1.300 m überzeugt die Allee an der Kükenmoorer Straße durch ihr homogenes Erscheinungsbild, ihre Geschlossenheit und den Kronenschluss sowohl im Quer- als auch im Längsprofil. Auch durch ihre starke landschaftsprägende Wirkung zählt sie zu den wertvollsten Alleeen in Niedersachsen, wie das frühlinghafte Foto des dichten Baumbestandes eindrucksvoll zeigt. Deutlich ist der mit Granit-Feldsteinen gepflasterte Winterweg vom unbefestigten Sommerweg zu unterscheiden - der sehr gute Zustand einer historischen Straße wie dieser ist selten und aus kulturhistorischen Gründen unbedingt zu erhalten.

Auch die Gemeinde Kirchlinteln hat die besondere Schönheit der Allee erkannt, initiierte Fotowettbewerbe und befasste sich auch eingehend mit der Entstehungsgeschichte der historischen Kükenmoorer Straße. Bereits 1863 wurde beschlossen die "Abfuhr des gestochenen Torfes aus dem Verdenermoor" in die umliegenden Dörfer durch den "chausseemäßigen Ausbau des Gemeindeweges" zwischen den Dörfern Kirchlinteln und Kükenmoor zu erleichtern. Gefördert durch das damalige Amt Verden und den anliegenden Gemeinden konnten die Bauarbeiten 1884/1885 beendet werden. Aufgrund der Kopfsteinpflasterung wird die Allee im Volksmund noch heute "Knochenberg" genannt.

Der NHB setzt sich seit 2015 verstärkt für den Schutz und Erhalt von Alleeen in Niedersachsen ein. Seit Jahrhunderten prägen unsere Alleeen das Landschaftsbild Niedersachsens. Sie sind wertvolles Naturgut, kulturhistorisch bedeutsam und können Lebensraum und Nahrungs-quelle für zahlreiche Tiere und Insekten sein. Zudem nehmen sie eine wichtige Rolle in der Vernetzung von Biotopen ein. Doch gerade straßenbegleitende Alleeen sind aufgrund des Ausbaus von Straßen und durch fehlende Nachpflanzungen in ihrem Bestand gefährdet.

Seit Februar 2019 führt der NHB das von der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung geförderte Projekt "Alleepatzen für Niedersachsen" durch. Das Ziel ist es, ein ehrenamtliches Netzwerk aus Alleeenpatenschaften zu initiieren. Vorläufer war das Projekt "Die 500 schönsten und wertvollsten Alleeen Niedersachsens", in dessen Verlauf bis Mitte 2018 mit Hilfe der Bevölkerung

erstmal eine repräsentative Übersicht der wichtigsten und schönsten Alleen Niedersachsens aufgestellt werden konnte. Alleen können weiterhin unter www.alleen-niedersachsen.de gemeldet werden. Eine Übersicht über die Projektergebnisse findet sich unter www.niedersaechsischer-heimatbund.de/projekte/alleen-in-niedersachsen/ .

Kontaktdaten

Nora Kraack

Projektleitung Alleepatzen für Niedersachsen

An der Börse 5-6

30159 Hannover

Tel: 0511/368 12 51

E-Mail: kraack@niedersaechsischer-heimatbund.de

Web: <http://www.niedersaechsischer-heimatbund.de>